

Beschlussauszug

4/0451/2026

aus der

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr,
Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg
vom 14.04.2026

Top 7 Beratung zu Ladesäulen für Elektrofahrzeuge am Markt in Schönberg

Grundsätzlich bestehen im Ausschuss keine Bedenken.

Herr Stickel wendet ein, dass auf dem Marktplatz selbst mit Blick auf die letzten „Gestaltungsabsichten“ keine Ladepunkte errichtet werden sollten.

Die Beschilderung für Elektrofahrzeuge soll erst nach Abschluss der Sanierung des Parkdecks erfolgen, um in der Sanierungszeit nicht noch zwei Stellplätze für die Allgemeinheit zu entziehen.

Das Ordnungsamt möge zukünftig die Einhaltung der Anordnung „nur für Elektrofahrzeuge“ kontrollieren.

Herr Blöcker berichtet, dass es weitere Anwohneranregungen gebe, die auf Ladesäulen auf dem Kinoparkplatz und an der Palmberghalle abzielen.

Den Standort befürwortet der Ausschuss ausdrücklich, an der Palmberghalle könne das erst mit einer Parkplatzerweiterung in Verbindung gebracht werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau und Verkehr, Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg empfiehlt der Stadtvertretung, der WEMAG AG die eigenwirtschaftliche Errichtung und den eigenwirtschaftlichen Betrieb einer Ladesäule mit zwei Ladepunkten an der Parkpalette zu gestatten.

Das Nutzungsentgelt für die Fläche der Ladesäule beträgt 5,00 EUR pro Monat bzw. 60,00 € pro Jahr bei einer Laufzeit von 10 Jahren.

Der Gestattungsvertrag soll Klauseln enthalten, die bei erkennbar guter Auslastung eine Anpassung (Nutzungsentgelt) ermöglichen.

Die Beschilderung „nur für Elektrofahrzeuge“ soll erst nach Abschluss der Sanierung des Parkdecks erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0